



06.07.2016 – 11:31 Uhr

ikr: Regierung verabschiedet Stellungnahme an den Landtag betreffend die Abänderung des EWR-Arzneimittelgesetzes

Vaduz (ots/ikr) -

Die Regierung hat in ihrer Sitzung vom 5. Juli 2016 die Stellungnahme betreffend die Abänderung des Gesetzes über den Verkehr mit Arzneimitteln sowie den Umgang mit menschlichen Geweben und Zellen im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR-Arzneimittelgesetz) verabschiedet. Im Gesetzestext gibt es gegenüber der Vorlage zur ersten Lesung, die im vergangenen Mai erfolgt ist, keine Änderungen.

Bei dieser Gesetzesrevision werden drei EU-Richtlinien in nationales Recht übernommen, soweit dies aufgrund der EWR-rechtlichen Verpflichtungen erforderlich ist. Es geht dabei im Sinne der Patientensicherheit im Wesentlichen um eine Stärkung der systematischen Überwachung unerwünschter Wirkungen von Arzneimitteln, um ein möglichst weites Verhindern einer Verbreitung von gefälschten Arzneimitteln und um Anforderungen an liechtensteinische Versandhandelsapotheken.

Kontakt:

Ministerium für Gesellschaft
Sandro D'Elia, Generalsekretär
T +423 236 60 10

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100790381> abgerufen werden.